

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen
(Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher:

Landratsamt Saale-Orla-Kreis
Fachdienst: Schulverwaltung
Oschitzer Straße 4
07907 Schleiz

Kontakt:

Telefon 03663/488-737
Fax 03663/488-475
E-Mail schulverwaltung@irasok.thueringen.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Landratsamt Saale-Orla-Kreis
Datenschutzbeauftragter
Oschitzer Straße 4
07907 Schleiz

Kontakt:

Telefon 03663/488-915
Fax 03663/488-510
E-Mail datenschutz@irasok.thueringen.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung
(Art. 13 Abs. 1, Abs.3 lit. c HS 1 DS-GVO)

Die Daten werden zum Zwecke der Ermittlung und Bearbeitung des Anspruchs auf Organisation oder Finanzierung einer Schülerbeförderung erhoben.

Je nach Antragsstellung und Sachverhalt kann das zur Ausstellung eines kostenfreien Schülerfahrausweises für den ÖPNV, zur Ausstellung eines teilfinanzierten Schülerfahrausweises für den ÖPNV (Zuzahlungsvertrag), zur Erstattung oder teilweisen Erstattung von Fahrtkosten (ÖPNV oder Fahrdienste), zur Erstattung der Nutzung des Privat-Kfz oder zur Organisation von Individueller Schülerbeförderung (Taxi) bei voller Finanzierung führen.

Grundlage stellt der *Antrag auf Schülerfahrausweis*, der *Antrag auf Fahrtkostenerstattung* oder der *Antrag auf Anerkennung des Einsatzes eines Privaten Kfz* dar.

Sollen Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterverarbeitet werden als den, für den sie erhoben werden, erhalten Sie vorher die maßgeblichen Informationen.

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Prüfung und Bearbeitung Ihres Anspruchs auf Finanzierung oder Organisation der Schülerbeförderung nach Art. 6 Absatz 1 lit. c DS-GVO in Verbindung mit §4 des Thüringer Gesetzes über die Finanzierung der staatlichen Schulen (ThürSchFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 in der Fassung vom 02. Juli 2019 und der Satzung über die Schülerbeförderung des Saale-Orla-Kreises vom 11. März 2005 in der Fassung der Zweiten Änderung vom 22. Juli 2011.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern
(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

- ☒ innerhalb des Verantwortlichen: Schulleitung/ Sekretariat der jeweiligen Schule, MA im Fachdienst Schulverwaltung, Fachdienst Finanzen, SB Kreiskasse, Stabsstelle Rechtsamt
- ☒ Auftragsverarbeiter: Datenverarbeitungsprogramm der jeweiligen Schule, Datenverarbeitung des LRA SOK, H&H Kassenprogramm, interne Server, Datenverarbeitung in der KomBus Verkehr GmbH
- ☒ Dritte außerhalb des Verantwortlichen: KomBus Verkehr GmbH, ggf. Subunternehmen der KomBus Verkehr GmbH, Landesverwaltungsamt Thüringen bei Widersprüchen

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation
(Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt:

☐ ja ☒ nein

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

- ☒ Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von: 10 Jahren nach Abschluss der Sachbearbeitung

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO

(Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

- ☐ Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist

- ☒ gesetzlich vorgeschrieben ☐ vertraglich vorgeschrieben ☐ für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen: ☒ ja ☐ nein

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind: Ablehnung/ Versagung von Leistungsgewährung

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß**Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO** (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ☐ ja ☒ nein